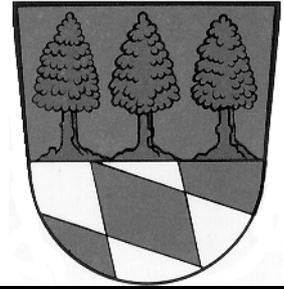


Rathaus-Report Markt Painten



Herausgeber: Markt Painten, Marktplatz 24, 93351 Painten

Internet: <http://www.painten.de>

E-Mail-Adresse: willi.duerr@painten.de

Verantwortlich: 1. Bürgermeister Willi Dürr

Tel. 09499/9404-0 Fax: 09499/9404-50

Erscheinungsweise: Jeden 2. Monat

Auflage: 850 Stück (kostenlos an alle Haushalte)

16. Jahrgang

Oktober 2012

Nr. 05/2012

Nachbarschaftshilfe hat begonnen

Am 1. Oktober hat die neu gegründete Nachbarschaftshilfe offiziell ihren Betrieb aufgenommen. 16 Frauen und Männer aus der Marktgemeinde Painten haben sich bereit erklärt, in ehrenamtlicher Arbeit verschiedene Dienste anzubieten. Das Spektrum reicht dabei beispielsweise von handwerklichen Diensten, über Fahrdienste, Unterstützung bei Behördengängen, Seniorenbesuche bis hin zur stundenweisen Kinderbetreuung. Organisiert wird dieses soziale Netzwerk von Maria Luise Kopfmüller und vertretungsweise von Elfriede Botzler. Wer Dienste in Anspruch nehmen will, kann dies unter der **Telefonnummer 09499/9429699** zu folgenden Zeiten veranlassen:

Montag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Als Anschubfinanzierung hat der Kulturausschuss der Marktgemeinde Painten gemeinsam mit der Paintner Blaskapelle den Erlös aus dem kürzlich stattgefundenen Ernst-Mosch-Konzert in Höhe von 670 Euro gespendet.



Uwe Rosner und Hans Hierl übergaben die Spende in Höhe von 670 Euro an Maria Luise Kopfmüller

Info der Wassergruppe Hohenschambach

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Hohenschambacher Gruppe wird für die Abrechnung 2012 auf Ablesekarten umstellen. Anfang Dezember erhalten deshalb alle Abnehmer des Verbandsgebietes eine Wasserzähler-Ablesekarte von der Realsteuerstelle Regensburg zugeschickt. Nach Erhalt ist der Wasserzählerstand abzulesen und dem Zweckverband mitzuteilen. Es besteht die Möglichkeit per Post (Ablesekarte), per Telefon (09491/1503) oder per e-mail (wzv-hoh@t-online.de). Die Rückgabe ist zwingend erforderlich, da ansonsten der Verbrauch geschätzt werden muss.

Bürgerversammlungen 2012

- ➔ Samstag, **24.11.2012**, 19.00 Uhr, GastHof „Zum Prock“, Maierhofen
- ➔ Sonntag, **25.11.2012**, 10.00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus Painten
- ➔ Montag, **26.11.2012**, 19.00 Uhr, Gasthaus Heinz, Rothenbügl

Sanierung des „Pernpeintner-Stadls“

Nachdem im Rahmen der Städtebauförderung auch die Sanierung des „Pernpeintner Stadls“ in Erwägung gezogen wird, haben wir eine Voruntersuchung in Auftrag gegeben, um zu prüfen, ob das Gebäude überhaupt sanierungsfähig ist. Nach klaren Aussagen unseres Architekten Martin Köstlbacher wurde dies für möglich und sinnvoll erachtet. Wenn auch durch das schlechte Fundament andere Formen der Bewehrung gewählt werden müssen, sieht der Architekt darin keine Probleme. Berechnet nach den derzeitigen Fördermöglichkeiten würde der gemeindliche Eigenanteil dieser Sanierung bei rund 485.000 Euro liegen. Der Gemeinderat hat sich nun darauf geeinigt, in nächster Zeit vergleichbare

Objekte, die in letzter Zeit saniert wurden, zu besichtigen und erst dann eine Entscheidung über eine mögliche Sanierung zu treffen.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung sucht private Haushalte, die an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013 teilnehmen wollen. Ziel dieser Erhebung ist es, Informationen über die Konsumausgaben sowie die Einkommens- und Vermögenssituation privater Haushalte zu gewinnen. Hierfür halten die Teilnehmer drei Monate lang die Einnahmen und Ausgaben des Haushalts in einem Haushaltsbuch fest. Dadurch verschaffen sich die teilnehmenden Haushalte auch selbst einen Überblick über ihre finanzielle Situation, außerdem erhalten sie eine finanzielle Anerkennung in Höhe von 70 Euro. Die Ergebnisse der ESV dienen z.B. der Preisindexberechnung oder als Grundlage sozialpolitischer Entscheidungen. Nähere Informationen dazu sind im Internet unter www.statistik.bayern.de/evs2014 abrufbar.

Haftung bei Schnee und Glätteis

Für die Jahreszeit etwas früh hat sich der Winter bereits mit frostigen Temperaturen sowie leichten Schnee- und Graupelschauern angemeldet. Ich möchte bei dieser Gelegenheit alle Mitbürger an ihre **Räum- und Streupflicht** erinnern, bei deren Verletzung nicht nur Geldbußen, sondern auch Schadenersatzansprüche drohen können. Nach unserem Zivilrecht muß jeder, der für eine Gefahrenquelle verantwortlich ist, die notwendigen Vorkehrungen zum Schutz Dritter treffen. Dazu gehört es auch, im Winter die Gehwege in verkehrssicheren Zustand zu halten. Der Umfang der **Räum- und Streupflicht** richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. An gefährlichen Stellen, an Fußgängerübergängen oder an Haltestellen kann aber eine weitgehende Räumung notwendig sein. Beginn und Ende der **Räum- und Streupflicht** richten sich, wenn in den örtlichen Vorschriften nichts anderes bestimmt ist, nach der üblichen Zeit des Fußgängerverkehrs. Während dieser Zeit muß alsbald nach Eintritt der Glätte, oder nach Ende des Schneefalls geräumt und gestreut werden. Bei andauernden Schneefällen oder bei außergewöhnlicher Glätte kann wiederholtes Räumen und Streuen erforderlich sein. Auch nach Eintritt der Dunkelheit müssen die dann noch begangenen Fußwege bestreut werden. Die entsprechenden Arbeiten müssen aber für den Verkehrssicherungspflichtigen zumutbar sein. Das ist z.B. vor 06.00 Uhr morgens oder nach 22.00 Uhr abends nicht mehr der Fall. Schon im eigenen Interesse ist es ratsam, das Räumen und Streuen nicht auf die leichte Schulter zu nehmen.

Mittagsbetreuung an der Grundschule

Unter der Trägerschaft des BRK-Kreisverbandes Painten wurde mit Beginn des neuen Schuljahres an der Grundschule Painten eine verlängerte Mittagsbetreuung für Schüler eingerichtet. Die Kinder erhalten dabei nach Schulschluss eine Mittagsverpflegung und werden anschließend bis 16.00 Uhr betreut. Wer noch Bedarf an der Mittagsbetreuung hat, sollte sich im Rathaus melden.

Kommunales Energieentwicklungskonzept

Der Markt Painten hat das Institut für Energietechnik IFE GmbH an der Hochschule Amberg-Weiden unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Markus Brautsch mit der Erstellung eines kommunalen Energieentwicklungskonzeptes für den Bereich der Marktgemeinde Painten beauftragt. Die Erstellung des kommunalen Energieentwicklungskonzeptes wurde mit 50 % vom Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie (BayStMWIVT) gefördert. Im Rahmen dieses Konzepts wurde ausgehend von einer umfangreichen Bestandsanalyse in den Verbrauchsgruppen private Haushalte und Kleingewerbe, kommunale Liegenschaften, Industrie- und Großgewerbe die Energieverbrauchsstruktur im Marktgebiet ermittelt. Der Energieverbrauch in Painten ist demnach durch die Industrieunternehmen geprägt. Außerdem ist der Anteil an Photovoltaikanlagen in der Marktgemeinde überdurchschnittlich hoch. Großes Potential besteht auch beim Ausbau erneuerbarer Energien, insbesondere was Windkraftanlagen betrifft. Wärmeverbundnetze sind aufgrund der ländlichen Struktur jedoch nur eingeschränkt empfehlenswert. Eine Kurzfassung darüber kann im Internet unter www.painten.de abgerufen werden.

Gerhard Polt – Abend

Der Kulturausschuss veranstaltet am Freitag, 9. November 2012 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses einen Gerhard Polt Abend. Das „Trio MiSchKa“ mit Stefan Mirbeth, Klaus Schmidmeister und Wolfgang Kamm aus Hemau wird dabei Texte, Szenen & Lieder zur Aufführung bringen. Karten können im Vorverkauf im Rathaus erworben werden.

Termine * Termine * Termine

- ☉ Außensprechtage des Zentrums Bayern, Familie und Soziales am **05.11.** und **03.12.** jeweils von **10.00 Uhr bis 15.00 Uhr** im Kelheimer Rathaus.
- ☉ **Bürgermeistersprechstunden** am Samstag, **24.11.** und am Samstag, **29.12.** jeweils von **10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** im Rathaus.
- ☉ **Blutspendetermin** am Montag, **03.12.** von **17.30 Uhr bis 20.30 Uhr** in der Grundschule.
- ☉ **Adventfeier für Senioren** am Sonntag, **09.12.** im Gasthaus Eichenseher in Maierhofen.